



Bettina Belitz

Splitterherz

Loewe 2010 (Reihe script 5) • 631 Seiten • 19,90 • ab 14

Gestalten der Nacht, insbesondere männliche, erobern seit einigen Jahren den Literaturmarkt und erfreuen sich besonders bei einem weiblichen Lesepublikum großer Beliebtheit. Nach Vampiren und Werwölfen sind es Nachtmahre, die in *Splitterherz* auftauchen und die Alltagswelt der Menschen durcheinanderwirbeln.

Im Mittelpunkt der Geschichte steht die 17-jährige Elisabeth Sturm, Ellie genannt, die mit ihren Eltern aus Köln nach Kaulenfeld, einem 400 Seelen Dorf im Westerwald, zieht. Ellie war gegen den Umzug, kann sich ein Leben in einer solchen Einöde nicht vorstellen und verweigert sich der Schönheit der Natur, ihren neuen Klassenkameraden und den Bemühungen ihrer Eltern. Ellie will wieder nach Köln zu ihren besten Freundinnen Jenny und Nicole, um das Großstadtleben zu genießen. Der erste Schultag verläuft katastrophal, sie fühlt sich fremd und missverstanden. Erst als sie den geheimnisvollen Colin trifft, beginnt das Leben interessanter zu werden. Colin lehnt sie ab, sie läuft hinter ihm her und verliebt sich. Denn Colin hat ein dunkles Geheimnis: Er ist ein Nachtmahr. Nachtmahre ernähren sich eigentlich von den Träumen der Menschen, doch Colin hat sich noch etwas Menschlichkeit bewahren können und ernährt sich von tierischen Träumen. Auch er verliebt sich in Ellie, doch diese Liebe ist, wie sollte es anders sein, für alle gefährlich. Colin darf nicht glücklich werden, denn dann kommt Tessa, der Nachtmahr, der ihn erschaffen hat, und tötet alle, die Colin glücklich machen.

Doch nicht nur Colin hat ein dunkles Geheimnis. Ellie muss feststellen, dass ihre fast vorbildliche Familie auch Geheimnisse hat und ihr Vater nicht nur ein hochgeschätzter Psychologe ist.

Bettina Belitz hat einen spannenden Roman geschrieben, der mit den zahlreichen Gestalten der Nacht spielt und zum Teil die Vampirgeschichten ironisiert. Die Idee, einen Nachtmahr und keinen Vampir in den Mittelpunkt ihrer Geschichte zu stellen, überzeugt. Aber auch hier arbeitet sie mit bestimmten Klischees, die mittlerweile typisch für diesen Zweig der Literatur geworden sind. Gestalten der Nacht, seien es Nachtmahre, Werwölfe oder Vampire, sind wunderschön und scheinen auf junge Frauen eine faszinierende Anziehungskraft auszuüben. Interessant in *Splitterherz* ist jedoch, dass Colin nicht für alle Bewohner schön ist: Maike, Ellies Schulkameradin, hasst ihn, andere misstrauen ihm. Doch auch für den Leser und die Leserinnen bleibt Colin etwas eindimensional. Er erzählt zwar Ellie seine Geschichte, sie träumt zum Teil sein Leben und doch erfährt man wenig über ihn.

Im Mittelpunkt steht Ellie, die auch als Ich-Erzählerin auftritt. Ellie ist ein verwöhntes Mädchen aus wohlhabendem Hause, das jedoch nur schwer Anschluss findet. Sie spielt verschiedene Rollen: Sie kommt als ein ‚It-Girl‘ in das Dorf, versteckt sich hinter Schminke und schicken Klamotten und lässt es nicht zu, dass man sich mit ihr anfreunden möchte. Erst mit Colins Hilfe findet sie etwas zu sich selbst. Ein seltsames Mädchen, das sehr einsam ist. Die Leser und Leserinnen begleiten Ellie nicht nur in die Schule oder in den Wald, sondern auch in ihre Träume.

Ich stand am Rande des Abgrunds und schaute in die schwindelerregende Tiefe. Grün, nichts als Grün, Bäume und Farne und Gräser, ein Meer aus Grün. Doch unten im Tal schlängelte sich leuchtend ein blauer Bach durch das Dickicht. Dort wollte ich hin. Er lockte mich.

Bettina Belitz kann schreiben. Zu den Stärken des Romans gehören die Sprache sowie die Beschreibungen der Landschaft. Sie schafft es, die Landschaft lebendig werden zu lassen. Intertextuelle Anspielungen und Wortspiele unterstreichen noch die Erzählfkraft von Belitz.

Das Ende der Geschichte ist offen, eine Fortsetzung angekündigt und man darf gespannt sein, wie es weitergeht mit Ellie und Colin. Damit die Leser und Leserinnen nicht lange warten müssen, versorgen Autorin und Verlag sie mit Neuigkeiten.

Unter <http://www.script5.de/blog/splitterherz> kann man sich informieren, aber auch diskutieren oder Meinungen austauschen.

Splitterherz ist ein Jugendroman mit fantastischen Elementen, der durch Spannung und wunderschöne Romantik überzeugt.

Jana Mikota